

MYON.COACH – ANLAGE DATENSCHUTZERKLÄRUNG FÜR DIE VIDEOSPRECHSTUNDE

Stand Oktober 2025 - an English version is included as an annex

Wenn Sie sich erfolgreich auf der Plattform der myon.coach GmbH („Wir“) registriert haben, können Sie über Ihren myoncare-Account auch an Videosprechstunden mit Ihrem Arzt teilnehmen, sofern er diesen Service über die myoncare Plattform anbietet. Hierfür ist lediglich die Vereinbarung einer Videosprechstunde mit Ihrem Arzt erforderlich. Nach erfolgreicher Termineinstellung durch Ihren Arzt, erhalten Sie automatisch eine E-Mail mit einer Terminbestätigung mit Einwahllink an die in Ihrem myoncare-Account angegebene E-Mail-Adresse.

Wir haben die myon.coach Videosprechstunde so entwickelt, dass sie dem datenschutzrechtlichen Grundsatz des „Privacy by Design“ entspricht, d.h. bei der Nutzung der Videosprechstunde werden von Ihnen nur diejenigen personenbezogenen Daten verarbeitet, die für die Nutzung der Videosprechstunde erforderlich sind. Wir verwenden bei der Videosprechstunde insbesondere keine „Tracking-Technologien“, die Ihr Nutzerverhalten auswerten und erstellen auch keine Nutzerprofile oder ähnliches. Die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (wie z.B. Gesundheitsdaten) geschieht nur auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, die Sie jederzeit widerrufen können. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung in der myoncare-Plattform finden Sie in der myon.coach Datenschutzerklärung.

In der nachfolgenden Datenschutzerklärung erfahren Sie, warum und wie Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung der Videosprechstunde verarbeitet werden. Insbesondere finden Sie eine Beschreibung der personenbezogenen Daten, die wir erfassen und verarbeiten, sowie den Zweck und die Grundlage, auf der wir die personenbezogenen Daten verarbeiten und die Rechte, die Ihnen als Betroffene zustehen.

Bitte lesen Sie die Datenschutzerklärung sorgfältig durch, und zögern Sie nicht uns zu kontaktieren, falls Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Fragen haben.

I. VERANTWORTLICHER

Verantwortlicher im datenschutzrechtlichen Sinne (siehe Art 4 Nr. 7 DSGVO) für die Datenverarbeitung im Rahmen der Videosprechstunde ist:

myon.coach GmbH

Balanstraße 71a
81541 München
Tel.: +49 89 444 51156
E-Mail: info@myon.coach

II. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Unseren Datenschutzbeauftragten können Sie unter folgenden Kontaktinformationen erreichen:

Dr. Sebastian Kraska
E-Mail: privacy@myon.coach

III. BESCHREIBUNG DER DATENVERARBEITUNG BEI DURCHFÜHRUNG DER VIDEOSPRECHSTUNDE

1.1 Datenverarbeitung vor Durchführung der Videosprechstunde

Vor der Durchführung einer Videosprechstunde vereinbaren Sie gemeinsam mit Ihrem Arzt einen Termin, an dem die Videosprechstunde stattfinden soll. Nachdem der Arzt den Termin für die Videosprechstunde auf der myoncare-Plattform erstellt hat, erhalten Sie per E-Mail eine Terminbestätigung mit Einwahldaten für die Videosprechstunde. Ihre E-Mail-Adresse ist in der myoncare-Plattform hinterlegt und wird automatisch bei der Erstellung eines Termins zur Durchführung der Videosprechstunde verwendet.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Die Datenverarbeitung vor Durchführung der Videosprechstunde ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig, weil die Datenverarbeitung für die Erfüllung des Behandlungsvertrages mit Ihrem Arzt bzw. zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist.

1.2 Datenverarbeitung während der Durchführung der Videosprechstunde

Für die Durchführung der Videosprechstunde zwischen Ihnen und Ihrem Arzt müssen wir als Anbieter der Videosprechstunde bestimmte Daten zwischen den an der Videosprechstunde teilnehmenden Parteien übertragen. Um das Patientengeheimnis und die ärztliche Schweigepflicht zu wahren, nutzen wir bei der Datenübertragung eine sogenannte Ende-zu-Ende Verschlüsselung. Das bedeutet, dass die Daten auf Ihrem Endgerät verschlüsselt und erst auf dem Endgerät des Arztes wieder entschlüsselt werden (und umgekehrt). Das hat zur Folge, dass niemand außer den Teilnehmern der Videosprechstunde diese Daten im Klartext sehen kann (nicht einmal wir als Betreiber der Plattform).

Über diese spezielle Ende-zu-Ende-Verschlüsselung geschützte Verbindung werden im Einzelnen folgende Daten versandt und empfangen:

- Audio- und Videodaten: Kamera-Aufnahmen in Echtzeit, Mikrofon-Aufnahmen in Echtzeit
- Vor- und Nachname des Patienten, Teilnehmer-ID
- Datum, Zeitpunkt und Dauer der Sprechstunde (Zeitstempel)
- Titel der Sprechstunde
- Metadaten: IP-Adresse von Sender und Empfänger, Geräte- und Betriebsinformationen, Netzwerkdaten

Vor der Durchführung der Videosprechstunde bitten wir Sie um Ihre Zustimmung zur Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten. Dies ist erforderlich, weil Sie während der Videoübertragung regelmäßig Informationen über Ihren Gesundheitszustand mit Ihrem Arzt austauschen werden. Die Verarbeitung von solchen Daten ist nur mit Ihrer vorherigen Einwilligung zulässig. Wir möchten Sie aber darauf hinweisen, dass wir keinen Zugriff auf die während der Videosprechstunde an Ihren Arzt übertragenen Daten haben, d.h., die Informationen, die Sie während der Videosprechstunde mit Ihrem Arzt austauschen bleiben zwischen Ihnen und Ihrem Arzt.

Aus Gründen der Datensparsamkeit ist es aktuell nicht möglich, während der Videosprechstunde Dateien (wie z.B. Dokumente oder ähnliches) mit Ihrem Arzt zu teilen.

Alle Daten, die im Rahmen der Videosprechstunde verarbeitet werden, werden vom Serverdienstleister unmittelbar nach Beendigung der Videosprechstunde gelöscht. Hierbei handelt es sich ausschließlich um die für die technische Durchführung der Videosprechstunde erforderlichen Daten (z. B. Verbindungsdaten, temporäre Serverdaten). Abrechnungs- und Dokumentationsdaten werden entsprechend den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert und nicht unmittelbar gelöscht.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Die Datenverarbeitung während der Durchführung der Videosprechstunde ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig, weil die Datenverarbeitung für die Erfüllung des Behandlungsvertrages mit Ihrem Arzt erforderlich ist. Soweit es sich bei den verarbeiteten personenbezogenen Daten um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt (z.B. Gesundheitsdaten) verarbeiten wir diese Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 7 und Art. 9 DSGVO. Ihre Einwilligung für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

1.3 Datenverarbeitung nach Durchführung der Videosprechstunde für Abrechnungszwecke

Für Abrechnungszwecke im Zusammenhang mit der Videosprechstunde werden nach der Durchführung der Videosprechstunde die folgenden Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname (Patient und Arzt)
- Datum, Zeitpunkt und Dauer der Sprechstunde
- Titel der Sprechstunde

Je nach Einzelfall kann für Abrechnungszwecke noch die Verarbeitung folgender Datenkategorien erforderlich werden:

- Beruf und Arbeitgeber,
- Krankenversicherung/Kostenträger,
- Hausarzt/überweisender Arzt,
- Diagnose und Indikationen,
- Behandlung und Behandlungszeitraum,
- sowie sonstige für die Kostenerstattung gegebenenfalls erforderliche Daten.

Die Verarbeitung dieser Datenkategorien erfolgt aber nicht über das System „Videosprechstunde“, sondern über die myoncare Plattform. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei der myoncare Plattform finden Sie in der myon.coach Datenschutzerklärung.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Die Datenverarbeitung nach Durchführung der Videosprechstunde für Abrechnungszwecke ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig, weil die Datenverarbeitung für die Erfüllung des Behandlungsvertrages mit Ihrem Arzt erforderlich ist. Außerdem sind die Ärzte gemäß §§ 295 301 SGB V verpflichtet, den Krankenkassen bestimmte Abrechnungsdaten zu übermitteln. Soweit es sich bei den verarbeiteten

personenbezogenen Daten um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt (z.B. Gesundheitsdaten), verarbeiten wir diese Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 7 und Art. 9 DSGVO. Ihre Einwilligung für die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

1.4 Verarbeitung durch Gerätehersteller und Labordienstleister

Sofern Sie im Rahmen Ihrer Behandlung über die myoncare Plattform medizinische Geräte (z. B. zur kontinuierlichen Überwachung von Vitalparametern) oder Labordiagnostik (z. B. Blut- oder Urinuntersuchungen) nutzen, erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten (einschließlich Gesundheitsdaten) durch die jeweils eingebundenen Partnerunternehmen.

Hierbei werden Daten ausschließlich auf Basis Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 7 und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO erhoben und verarbeitet.

Die Art der verarbeiteten Daten kann je nach eingesetztem System variieren, umfasst jedoch in der Regel:

- Vitalparameter (z. B. Herzfrequenz, Blutdruck, Temperatur),
- Labordaten (z. B. Hämoglobinwerte, Entzündungsmarker),
- Zeitstempel der Messung und Geräteinformationen.

Die Datenverarbeitung erfolgt zur medizinischen Bewertung und Dokumentation durch Ihren behandelnden Arzt und kann auch zur Verlaufskontrolle im Rahmen von digitalen Behandlungsprogrammen („Care-Pathways“) genutzt werden.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, Sie haben dieser ausdrücklich zugestimmt oder es besteht eine gesetzliche Verpflichtung.

Für bestimmte Gerätehersteller oder Labordienstleister werden Ihnen gesonderte Datenschutzhinweise zur Verfügung gestellt. Diese erhalten Sie entweder direkt über die Plattform oder im Rahmen des ärztlichen Aufklärungs- und Einwilligungsprozesses.

Die Nutzung externer Geräte oder Labordienstleistungen ist freiwillig und für die Durchführung der Videosprechstunde nicht erforderlich. Ihre Teilnahme an der Videosprechstunde ist nicht von einer Einwilligung in diese zusätzlichen Verarbeitungen abhängig.

IV. RECHT ZUM WIDERRUF IHRER EINWILLIGUNG

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten, wie z.B. Gesundheitsdaten, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

V. EMPFÄNGER DER DATEN

Daten, die zur Nutzung des Videosprechstunden-Dienstes erhoben und verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Allerdings weisen wir darauf hin, dass die Daten, die Sie im Rahmen einer Videosprechstunden-Sitzung mit dem Arzt, bei dem Sie den Termin wahrnehmen, teilen, gemäß den gültigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten des Arztes in dessen Arztinformationssystem gespeichert werden können.

Alle Daten, die im beschriebenen Umfang und Dauer zur ordnungsgemäßen technischen Durchführung der Videosprechstunde gespeichert werden müssen, werden an einen Server im Rechenzentrum übermittelt.

Wir wählen unsere IT-Dienstleister sorgfältig – insbesondere im Hinblick auf Datenschutz und Datensicherheit – aus und haben alle datenschutzrechtlich erforderlichen Maßnahmen für eine zulässige Datenverarbeitung getroffen.

Die technische Bereitstellung der Server für die Bereitstellung des Videosprechstunden-Dienstes erfolgt durch die Oncare GmbH. Die Oncare GmbH ist als technischer Anbieter der Plattform vertraglich nach Art. 28 DSGVO als Auftragsverarbeiter eingebunden und verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich auf Weisung von myon.coach und zu den vereinbarten Zwecken.

VI. SPEICHERDAUER

Videostream: Der Bild- und Ton-Stream der Videosprechstunde wird nicht gespeichert und endet unmittelbar mit Beendigung der Sitzung. Eine Aufzeichnung erfolgt nur, wenn Sie zuvor ausdrücklich eingewilligt haben.

Protokoll- und Verbindungsdaten: Metadaten zur Durchführung der Videosprechstunde (z. B. Zeitpunkt, Dauer, technische Logfiles) werden ausschließlich für Support- und Compliance-Zwecke verarbeitet und nach spätestens 6 Monaten gelöscht, soweit keine längeren gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.

Abrechnungs- und Dokumentationsdaten: Abrechnungsdaten (z. B. Kostenträgerinformationen, Rechnungen, Abrechnungsziffern) sowie medizinisch relevante Inhalte der Videosprechstunde (z. B. Anamnese, Befunde, Therapieempfehlungen) werden gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert. In Deutschland beträgt die Frist mindestens 10 Jahre (§ 630f BGB, § 147 AO, § 257 HGB).

VII. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet ausschließlich innerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) statt. Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt nicht. Zur Erbringung unserer Leistungen setzen wir externe Dienstleister innerhalb der EU/EWR ein (z. B. Labore, IT-Provider). Diese sind vertraglich nach Art. 28 DSGVO verpflichtet.

Einsatz von Google Firebase (über Subunternehmer Oncare GmbH) Für bestimmte technische Funktionen der Plattform (z. B. Synchronisation, Stabilität, Benachrichtigungen) setzt die Oncare GmbH als technischer Betreiber den Dienst Google Firebase (Google Ireland Limited) ein. Die Datenverarbeitung erfolgt grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Ein Zugriff aus den USA durch die Google LLC (Muttergesellschaft) kann in Ausnahmefällen nicht ausgeschlossen werden, beispielsweise im Rahmen von Support- oder Wartungsleistungen. Die Verarbeitung erfolgt stets Ende-zu-Ende verschlüsselt und mit pseudonymisierten Identifikatoren, sodass eine Re-Identifizierung durch Google ausgeschlossen ist. Sollte es zu einem Zugriff aus den USA kommen, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage der von der Europäischen Kommission verabschiedeten Standardvertragsklauseln (SCCs), die Bestandteil der Google Data Processing Terms sind.

VIII. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGEN IN EINZELFÄLLEN

Wir verwenden keine rein automatisierte Verarbeitung, um Entscheidungen zu treffen.

IX. BETROFFENENRECHTE

Wir möchten Sie über Ihre Rechte als betroffene Person informieren. Diese Rechte umfassen insbesondere:

- **Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):** Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, einschließlich Informationen über Verarbeitungszwecke, Empfänger, Speicherdauer sowie Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung und Widerspruch. Sie haben ferner das Recht eine Kopie aller personenbezogenen Daten zu erhalten, die wir über Sie gespeichert haben;
- **Recht auf Berichtigung (Art. 16 EU DSGVO):** Sie können von uns verlangen, dass wir unrichtige personenbezogene Daten aktualisieren oder korrigieren oder unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen;
- **Recht auf Löschung / Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO):** Sie können von uns die unverzügliche Löschung Ihrer von uns erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Bitte beachten Sie jedoch, dass wir Ihre personenbezogenen Daten erst nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen löschen können.
- **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO):** Sie können von uns verlangen, dass wir die Nutzung Ihrer Daten „einschränken“, wenn die Richtigkeit der Daten bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, die Daten für Rechtsansprüche benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Verarbeitung geprüft wird, so dass wir die Nutzung Ihrer Daten nur mit Einschränkungen fortsetzen können;
- **Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):** Im Allgemeinen können Sie von uns verlangen, dass wir Ihnen personenbezogene Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben und die aufgrund Ihrer Einwilligung oder der Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen maschinell verarbeitet werden, in maschinenlesbarer Form zur Verfügung stellen, damit sie an einen Ersatzdienstleister „portiert“ werden können;
- **Widerspruchsrecht gegen Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO):** Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. e, lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. In diesem Fall verarbeitet der Verantwortliche die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

- **Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO):** Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich bei einer zuständigen Datenschutzbehörde über unsere Datenverarbeitung zu beschweren.

Es folgt die Übersetzung ins Englische:

If you have successfully registered on the platform of myon.coach GmbH ("We"), you can also participate in video consultations with your doctor via your myoncare account, provided that he or she offers this service via the myoncare platform. All you need to do is arrange a video consultation with your doctor. After your doctor has successfully set up an appointment, you will automatically receive an e-mail with an appointment confirmation with a dial-in link to the e-mail address specified in your myoncare account.

We have developed the myon.coach video consultation in such a way that it complies with the data protection principle of "Privacy by Design", i.e. when using the video consultation, you will only process the personal data that is necessary for the use of the video consultation. In particular, we do not use any "tracking technologies" that evaluate your user behavior during video consultations and do not create user profiles or similar. The processing of special categories of personal data (such as health data) only takes place on the basis of your explicit consent, which you can revoke at any time. Further information on data processing in the myoncare platform can be found in the myon.coach privacy policy.

In the following privacy policy, you will find out why and how your personal data is processed for the implementation of the video consultation. In particular, you will find a description of the personal data that we collect and process, as well as the purpose and basis on which we process the personal data and the rights to which you are entitled as a data subject.

Please read the Privacy Policy carefully and do not hesitate to contact us if you have any questions about the processing of your personal data.

I. PERSON IN CHARGE

The controller in the sense of data protection law (see Art. 4 No. 7 GDPR) for data processing in the context of video consultations is:

Myon.coach GmbH

Balanstraße 71a
81541 Munich
Phone: +49 89 444 51156
E-mail: info@myon.coach

II. CONTACT DETAILS OF THE DATA PROTECTION OFFICER

You can contact our Data Protection Officer at the following contact information:

Dr. Sebastian Kraska
E-Mail: privacy@myon.coach

III. DESCRIPTION OF DATA PROCESSING WHEN CONDUCTING THE VIDEO CONSULTATION

1.1 Data processing before the video consultation is carried out

Before conducting a video consultation, make an appointment with your doctor on which the video consultation is to take place. After the doctor has created the appointment for the video consultation on the myoncare platform, you will receive an appointment confirmation by e-mail with dial-in data for the video consultation. Your e-mail address is stored in the myoncare platform and is automatically used when creating an appointment to conduct the video consultation.

Legal basis for data processing: Data processing prior to the video consultation is lawful in accordance with Art. 6 (1) (b) GDPR because the data processing is necessary for the performance of the treatment contract with your doctor or for the implementation of pre-contractual measures.

1.2 Data processing during the video consultation

In order to conduct the video consultation between you and your doctor, we, as the provider of the video consultation, must transmit certain data between the parties participating in the video consultation. In order to maintain patient confidentiality and medical confidentiality, we use so-called end-to-end encryption for data transmission. This means that the data is encrypted on your device and only decrypted again on the doctor's device (and vice versa). As a result,

no one except the participants of the video consultation can see this data in plain text (not even we as the operator of the platform).

The following data is sent and received via this special end-to-end encrypted connection:

- Audio and video data: real-time camera recordings, real-time microphone recordings
- Patient's first and last name, participant ID
- Date, time and duration of the consultation (time stamp)
- Title of the consultation
- Metadata: IP address of sender and receiver, device and operational information, network data

Before conducting the video consultation, we ask for your consent to the processing of special categories of personal data. This is necessary because you will regularly share information about your health with your doctor during the video broadcast. The processing of such data is only permitted with your prior consent. However, we would like to point out that we do not have access to the data transmitted to your doctor during the video consultation, i.e. the information you exchange with your doctor during the video consultation remains between you and your doctor.

For reasons of data economy, it is currently not possible to share files (such as documents or the like) with your doctor during the video consultation.

All data processed during the video consultation will be deleted by the server service provider immediately after the end of the video consultation. This applies exclusively to the data required for the technical execution of the video consultation (e.g., connection data, temporary server data). Billing and documentation data are stored in accordance with statutory retention requirements and are not deleted immediately.

Legal basis for data processing: Data processing during the video consultation is lawful in accordance with Art. 6 (1) (b) GDPR because the data processing is necessary for the performance of the treatment contract with your doctor. Insofar as the processed personal data is special categories of personal data (e.g. health data), we process this data on the basis of your consent in accordance with Art. 6 (1) (a), Art. 7 and Art. 9 GDPR. You can revoke your consent to the processing of special categories of personal data at any time with effect for the future.

1.3 Data processing after the video consultation has been carried out for billing purposes

For billing purposes in connection with the video consultation, the following data will be processed after the video consultation has been carried out:

- First and last name (patient and doctor)
- Date, time and duration of the consultation
- Title of the consultation
- Depending on the individual case, the processing of the following categories of data may still be necessary for billing purposes:
 - Profession and employer,
 - Health insurance/cost bearers,
 - General practitioner/referring doctor,
 - Diagnosis and indications,
 - Treatment and treatment period,
 - as well as other data that may be necessary for the reimbursement of costs.

However, these data categories are not processed via the "video consultation" system, but via the myoncare platform. Further information on data processing in the myoncare platform can be found in the myon.coach privacy policy.

Legal basis for data processing: Data processing after the video consultation has been carried out for billing purposes is lawful in accordance with Art. 6 (1) (b) GDPR because the data processing is necessary for the performance of the treatment contract with your doctor. In addition, according to §§ 295, 301 SGB V, doctors are obliged to transmit certain billing data to the health insurance funds. Insofar as the processed personal data is special

categories of personal data (e.g. health data), we process this data on the basis of your consent in accordance with Art. 6 (1) (a), Art. 7 and Art. 9 GDPR. You can revoke your consent to the processing of special categories of personal data at any time with effect for the future.

1.4 Processing by equipment manufacturers and laboratory service providers

If you use medical devices (e.g. for continuous monitoring of vital parameters) or laboratory diagnostics (e.g. blood or urine tests) as part of your treatment via the myoncare platform, personal data (including health data) will be processed by the respective partner companies involved.

In this context, data is collected and processed exclusively on the basis of your express consent in accordance with Art. 6 (1) (a), Art. 7 and Art. 9 (2) (a) GDPR.

The type of data processed may vary depending on the system used, but typically includes:

- Vital signs (e.g., heart rate, blood pressure, temperature),
- Laboratory data (e.g. hemoglobin levels, inflammatory markers),
- Timestamp of the measurement and device information.

The data is processed for medical evaluation and documentation by your attending physician and can also be used for follow-up as part of digital treatment programs ("Care Pathways").

It will not be transmitted to third parties unless you have expressly consented to this or there is a legal obligation.

You will be provided with separate data protection notices for certain device manufacturers or laboratory service providers. You will receive these either directly via the platform or as part of the medical information and consent process.

The use of external devices or laboratory services is voluntary and not required for the performance of the video consultation. Your participation in the video consultation is not conditional upon providing consent to such additional processing.

IV. RIGHT TO WITHDRAW YOUR CONSENT

You have the right to withdraw your consent to the processing of special categories of personal data, such as health data, at any time with effect for the future.

V. RECIPIENTS OF THE DATA

Data collected and processed for the use of the video consultation service will not be passed on to third parties. However, we would like to point out that the data that you share with the doctor with whom you attend the appointment during a video consultation session may be stored in the doctor's physician information system in accordance with the doctor's valid statutory retention obligations.

All data that must be stored to the extent and duration described for the proper technical implementation of the video consultation is transmitted to a server in the data center.

We carefully select our IT service providers – especially with regard to data protection and data security – and have taken all measures required by data protection law for permissible data processing.

The technical provision of the servers for the provision of the video consultation service is carried out by Oncare GmbH. Oncare GmbH, as the technical provider of the platform, is contractually bound as a processor under Art. 28 GDPR and processes personal data solely on behalf of myon.coach and for the agreed purposes.

VI. STORAGE PERIOD

Video stream: The video and audio stream of the consultation is not stored and ends immediately once the session is terminated. Recording takes place only if you have explicitly consented in advance.

Protocol and connection data: Metadata related to the video consultation (e.g., time, duration, technical log files) is processed solely for support and compliance purposes and deleted after a maximum of 6 months, unless longer statutory retention periods apply.

Billing and documentation data: Billing data (e.g., payer information, invoices, billing codes) as well as medically relevant content of the video consultation (e.g., anamnesis, findings, therapy recommendations) are stored in accordance with statutory retention requirements. In Germany, the retention period is at least 10 years (§ 630f BGB, § 147 AO, § 257 HGB).

VII. DATA PROCESSING IN THIRD COUNTRIES

Your personal data is processed exclusively within the European Union (EU) or the European Economic Area (EEA). No transfer to third countries takes place. To provide our services, we use external service providers within the EU/EEA (e.g., laboratories, IT providers). These providers are contractually bound under Art. 28 GDPR and may only process personal data on our instructions and for the agreed purposes.

Use of Google Firebase (via subcontractor Oncare GmbH) For certain technical functions of the platform (e.g., synchronization, stability, notifications), Oncare GmbH, as the technical operator, uses the service Google Firebase (Google Ireland Limited). Data processing generally takes place within the European Union (EU) or the European Economic Area (EEA). Access from the United States by Google LLC (the parent company) cannot be fully excluded, for example in the context of support or maintenance services. All processing is carried out with end-to-end encryption and pseudonymized identifiers, ensuring that Google cannot re-identify individuals. Should access from the United States occur, it is based exclusively on the Standard Contractual Clauses (SCCs) adopted by the European Commission, which are part of the Google Data Processing Terms.

VIII. AUTOMATED DECISIONS IN INDIVIDUAL CASES

We do not use purely automated processing to make decisions.

IX. RIGHTS OF DATA SUBJECTS

We would like to inform you about your rights as a data subject. These rights include, in particular:

- **Right of access (Art. 15 GDPR):** You have the right to request information about whether and how your personal data is being processed, including information about the purposes of processing, recipients, storage period and your rights to rectification, erasure and objection. You also have the right to receive a copy of any personal data we hold about you;
- **Right to rectification (Art. 16 EU GDPR):** You can request that we update or correct inaccurate personal data or complete incomplete personal data;
- **Right to erasure / right to be forgotten (Art. 17 GDPR):** You can demand that we delete your personal data collected and processed by us without undue delay. Please note, however, that we can only delete your personal data after the expiry of the statutory retention periods.
- **Right to restriction of data processing (Art. 18 GDPR):** You can ask us to "restrict" the use of your data if the accuracy of the data is contested, the processing is unlawful, the data is needed for legal claims, or an objection to the processing is being examined, so that we can only continue to use your data with restrictions;
- **Right to data portability (Art. 20 GDPR):** In general, you can request that we provide you with personal data that you have provided to us and that is processed by machine based on your consent or the performance of a contract with you, in a machine-readable form, so that it can be "ported" to a substitute service provider;
- **Right to object to data processing (Art. 21 GDPR):** You have the right to object at any time to the processing of personal data concerning you that is carried out on the basis of Article 6 (1) (e), (f) GDPR. In this case, the controller will no longer process the personal data unless it can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing that outweigh the interests, rights and freedoms of the data subject, or the processing serves to establish, exercise or defend legal claims.
- **Right to lodge a complaint (Art. 77 GDPR):** In addition, you have the option of complaining to a competent data protection authority about our data processing.
